

A u s s c h r e i b u n g

2. Touristische Orientierungsfahrt durch Tschechien „Burgen und Schlösserfahrt 2004“ Lauf zum Langstrecken Or.- Pokal 2004

für Jedermann ohne spezielle Vorkenntnisse

am 22. und 23. Mai 2004

Organisation

Veranstalter und Gesamtorganisation	Langstrecken-Ori.-Vereinigung Deutschland Sitz 95326 Kulmbach, Brunnwieslein 2
Fahrtleiter	Rudolf Schöpf
Streckenverantwortliche	Rudolf Schöpf, Udo Gesslein
Nennbüro	Rudolf Schöpf Brunnwieslein 2 95326 Kulmbach Tel.: +49 (0) 9221 908189 Fax. +49 (0) 9221 8213975 Handy: 0172 8645099 Internet: www.langstrecken-ori-pokal.de E-Mail: Kurs230@hotmail.com
Startpersonal	Monika Schöpf, Petra Gesslein, Liselotte Reichert, Thomas Schöpf,
Zeitkontrollen, Mittagspause	Ernst Ochs, Wieland Melzer Monika Schöpf, Lieselotte Reichert
Ziel	Monika Schöpf, Thomas Schöpf, Lieselotte Reichert, Wieland Melzer
Vor- und Schlusswagen	Rudolf Schöpf, Martin Summerer, Udo Gesslein
Hotelorganisation	Monika Schöpf Tel.: 0173-3515216
Auswertung	Martin Summerer, Rudolf Schöpf, Monika Schöpf, Thomas Schöpf, Udo Gesslein

Programm

Freitag	14.05.04	19.00 Uhr	Fahrerbesprechung im Saal der Gaststätte Heller in Kulmbach -Lösau <i>Möglichkeit zur Anmeldung!</i>
Donnerstag	20.05.04	20.00 Uhr	Nachnennungsschluss
Freitag	21.05.04	18. 00 Uhr	freiwillige Fahrzeugabnahme
Samstag	22.05.04	04.00 Uhr	Beginn der Fahrzeugabnahme
		05.31 Uhr	Start der Motorräder
		06.01 Uhr	Start des 1. PKW
		12.00 Uhr	Ankunft des 1. Fahrzeuges an der Mittagspause (1 Stunde Zwangspause)
		17.30 Uhr	Ankunft des 1. Fahrzeuges am Ziel am Fuße der Karlsburg in Karlstein Empfang am Hotel mit Sekt und Bier
		20.00 Uhr	Abendessen im Saale des Hotels
		21.30 Uhr	Aushang der Strecke
		22.00 Uhr	Begrüßung durch dem Veranstalter Grußworte durch Stadtrat Alfons Kraus und Polizeichef von Böhmen pik. JUDr. Jan. Brazda
		23.00 Uhr	Siegerehrung
Sonntag	06.04.03	ab 7.00 Uhr	großes Frühstücksbüffet
		ab. 10.00 Uhr	Besichtigung der Burg Karlstein

Durchführungsbestimmungen

–

Die Durchführungsbestimmungen sind unbedingt vor der Anmeldung genau durchzulesen.

1. Art der Veranstaltung

Die Veranstaltung ist eine „Touristische Orientierungsfahrt“ die als

2. Internationale Tourismus Tschechien - Fahrt 2004

„Burgen und Schlösserfahrt 2004“

Lauf zum Ori,- Langstreckenpokal 2004

für PKW, Oldtimer ab Bj. 1950 bis 1974, Youngtimer ab Bj. 1975 bis 1984 und Motorräder ausgeschrieben ist.

2. Veranstalter

Veranstalter ist die LOV (Langstrecken- Ori.- Vereinigung Deutschland, Sitz Kulmbach)

Büro: Rudolf Schöpf
Brunnwieslein 2
95326 Kulmbach

Telefon: +49 (0) 9221-908189
Fax: +49 (0) 9221-8213974
Handy +49 (0) 172-8645099
Internet:
www.langstrecken-ori-pokal.de
E-Mail: kurs230@hotmail.com

3. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, wobei der Fahrer im Besitz eines gültigen Führerscheines sein muss.

Das teilnehmende Fahrzeug muss den Bestimmungen der StVZO entsprechen und für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sein.

Rote KFZ.- Kennzeichen sind nicht zugelassen (auch 07 Kennzeichen –Oldtimer-kennzeichen)

Jeder PKW muss mindestens mit Fahrer und Beifahrer besetzt sein. Der oder die Beifahrer/in (Lt. Nennung) muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Alle weiteren im Fahrzeug befindlichen Personen (ausgenommen die dem Veranstalter durch das Nennformular genannten Fahrer und Beifahrer) sind im Sinne der Veranstalter keine Teilnehmer.

Für Motorräder ist auch Solobesatzung zugelassen (Klasse 6)

Jedes Fahrzeug muss mit mind. 1 Mio. EUR Deckungssumme haftpflichtversichert sein.

Alle Fahrzeuge müssen das ihrem Zulassungsland entsprechende Nationalitätenkennzeichen tragen.

Ein gültiger Personalausweis/bzw. Reisepass ist Vorschrift für jede Person die in die Tschechei einreisen will. (Ziel Karlstein)

Der Fahrerwechsel während der Fahrt ist ausschließlich zwischen dem angemeldeten Fahrer und Beifahrer zulässig, wenn der Beifahrer einen gültigen Führerschein für des Fahrzeug hat. (Zuwiderhandlung = Wertungsverlust).

4. Klasseneinteilung

Die Wertung bei den PKW's erfolgt gemäß dem jeweiligen Leistungsgewicht des Fahrzeuges. Bei den Motorrädern wird unterschieden zwischen mit oder ohne Beifahrer.

PKW

Klasse 1: bis 14,999 kg/kW

Klasse 2: ab 15,000 kg/kW

Beispiel für PKW mit 58 kW und 790 kg Leergewicht - $790 \text{ kg} : 58 \text{ kW} = 13,62 \text{ kg/kW} = \text{Klasse 1}$

Klasse 3: Oldtimer von Bj. 1950 bis 1974

Klasse 4: Youngtimer von Bj. 1975 bis 1984

Motorräder

Klasse 5: mit Beifahrer

Klasse 6: ohne Beifahrer

Klasse 7: Bj. 1950 bis 1984

Jedes Team ist für die richtige Klasseneinteilung selbst verantwortlich. **Änderungen in Abweichung zur Nennung sind sofort dem Veranstalter zu melden**, spätestens vor dem Start. **Klassenänderungen nach dem Start sind nicht mehr möglich.**

5. Fahrzeugabnahme

Die **Fahrzeugabnahme** beginnt am **Freitag** den **21.05.04** um **18.00 Uhr** freiwillig, und am **Samstag** den **22.05.04** um **04.00 Uhr** am Startort in Kulmbach - Blaich Brauereigelände der Kulmbacher Mönchshof Brauerei.

Folgende Dokumente sind zur Fahrzeugabnahme vorzulegen:

- Führerschein
- Fahrzeugschein des benutzten PKW's oder Motorrades

Die Streckenführung beinhaltet die Bundesländer Bayern, so wie die tschechische Republik. Bei Grenzübertritt besteht **Ausweispflicht**.

Fahrzeuge die den Bestimmungen der STVZO nicht entsprechen (siehe auch Punkt 3) werden zum Start nicht zugelassen.

Jedes Team erhält nach Erledigung und Erfüllung aller Formalitäten (Papier- und Fahrzeugabnahme) das Abnahmekennzeichen in Form eines Stempels auf der Startnummer. Den Stempel erhalten Sie :

- a) Sofern alle Formalitäten bereits geklärt sind, nach der technischen Abnahme von den Funktionären
- b) Nach Erledigung und Erfüllung der noch offenen Formalitäten im Nennbüro - nach der technischen Abnahme von den Funktionären.

Ein Start ohne Abnahmestempel ist nicht möglich.

6. Verhalten im Straßenverkehr

Die Veranstaltung findet ausschließlich auf öffentlichen Straßen statt. Alle Teilnehmer haben sich unbedingt an die Straßenverkehrsordnung der zu durchfahrenen Länder zu halten. Wir weisen besonders auf die unterschiedlichen Geschwindigkeitsbegrenzungen in den einzelnen Ländern hin.

Hilfeleistung bei Unfällen ist Pflicht!

Durch die Polizei nachgewiesene grobe Verstöße gegen die StVO haben den Wertungsausschluss zur Folge.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Polizei auf verschiedenen Streckenabschnitten eine verstärkte Verkehrsüberwachung durchführen wird. Dies ist besonders gut möglich, da der Veranstalter die komplette Strecke den Behörden zur Genehmigung vorlegen muss.

7. Aufgabenstellung

Die zu befahrende Strecke ist ab dem Start vorgeschrieben und kann nicht frei gewählt werden. Ausnahme hierfür ist die ausdrückliche Anweisung für einen bestimmten Streckenabschnitt mit „**freie Streckenwahl**“. Die entsprechenden Aufgaben sowie Ausnahmen hierzu sind in der Fahrtanweisung enthalten.

Die Fahrtanweisung führt über die gesamte Strecke, wobei in Teilabschnitten verschiedene einfache Aufgaben zu bewältigen sind. Diese Teilabschnitte werden in der Fahrtanweisung genau beschrieben.

Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Die Streckenskizzen sind im Maßstab der entsprechend vorgeschriebenen Karte wiedergegeben.

Alle Aufgaben sind vom Fahrzeug aus zu erfüllen!

8. Zeitwertung/Zeitkontrollen (ZK)

Die Zeitwertung erfolgt von ZK zu ZK. Gewertet wird die laufende Minute. Vorzeiten sind nur dann zugelassen, wenn diese in der Fahratanweisung ausdrücklich erwähnt werden. Die Ankunftszeit an einer ZK ist zugleich die Startzeit zum nächsten Streckenabschnitt.

Bei Streckenänderungen und bei Fahrzeitänderungen die durch schlechte Witterungsbedingungen hervorgerufen werden, sind rechtzeitig an einer Info-Tafel die sich an den ZK's befinden, angeschlagen.

Die Schlechtwetterfahrzeit gilt nur für den jeweiligen Streckenabschnitt, d.h. bis zur nächsten ZK!

Die Standorte der ZK's werden in der Fahratanweisung angegeben und vor Orts mittels einer Tafel gekennzeichnet. (Muster bei der Fahrerbesprechung und am Start)

9. Durchfahrtskontrollen (DK und SK)

Durchfahrtskontrollen können sowohl mit Funktionären besetzt als auch unbesetzt sein. Sie befinden sich **stets auf der rechten Fahrbahnseite**.

Die Durchfahrtskontrollen (besetzt oder unbesetzt), SK genannt sind mit einem gelben Schild 20 x 30 mit Aufschrift „SK“ gekennzeichnet (Muster bei der Fahrerbesprechung und am Start). In unmittelbarer Nähe des Schildes finden Sie ein kleines Kunststoffkästchen, an dem ein Stempel angebracht ist. Dieser Stempel ist in das nächste freie Feld in der Bordkarte einzustempeln. Bei besetzten Kontrollen wird dieses vom Funktionär übernommen.

10. Orientierungskontrollen (OK + NK)

Orientierungskontrollen sind immer unbesetzt. Sie bestehen aus gelben Schildern im Format 20 x 30 und sind mit 10 cm hohen Nummern versehen (Muster bei der Fahrtbesprechung und am Start). Sie sind stets auf der rechten Fahrbahnseite angebracht. Nach Passieren dieser Schilder ist die jeweilige Nummer in das nächste freie Feld der Bordkarte einzutragen.

Orientierungskontrollen können aber auch fest in der Landschaft befindliche Gegebenheiten sein (Kirchen, Denkmal, Gebäude usw.) Hier müssen die laut Fahratanweisungen angeforderten Daten (Stückzahl, Jahreszahl usw.) in das nächste freie Feld der Bordkarte eingetragen werden.

11. Hinweiszeichen

Als Hinweiszeichen werden leuchtende Pfeile mit dem ADAC Zeichen versehen verwendet.

- Waagrecht angebrachte Pfeile sind Richtungszeichen
- gekreuzte Pfeile bedeuten: **Vorsicht -Gefahrenstelle !!**
Geschwindigkeit sofort herabsetzen.

12. Hilfsmittel und Landkarten

Erforderliche Hilfsmittel sind:

- Uhr
- Schreibmaterial wie Stifte, Papier Tesa usw.
- folgende Landkarte(n): **Die Generalkarte Nr. 1 Tschechien**

Die Karte(n) ist(sind) bei der Fahrerbesprechung und am Start erhältlich, solange der Vorrat reicht.

13.Bordmappe

Die Bordmappe erhalten Sie am Start und enthält folgendes:

Fahrtanweisung für die gesamte Fahrtstrecke
Bordkarten für die gesamte Fahrtstrecke
ggf. zusätzliche Bestimmungen zu dieser Ausschreibung
Hotelkarte

Zusatzbestimmungen am Start oder **schriftliche Anweisungen** auf der Strecke sind **unbedingt zu befolgen.**

Für die **Einträge in der Bordkarte** ist jedes Team selbst verantwortlich. Verwenden Sie bitte nur blauen oder schwarzen Kugelschreiber. Bleistifteinträge, Ausbesserungen oder Radierungen werden als Fehler gewertet. Nähere Einzelheiten siehe Wertungstabelle unter Punkt 27

Die Hotelkarte gibt Ihnen Auskunft über die bestellten Zimmer und dem für Sie gebuchten Hotel (siehe auch Punkt 18)

14.Startnummern

Die Startnummern werden in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben. Die Anmeldung wird erst nach Bezahlung des Startgelds bearbeitet.

Jedes gemeldete Fahrzeug erhält:

1 x Rallyeaufkleber
2 x Startnummernaufkleber
x Aufkleber der Sponsoren

Der Rallyeaufkleber ist bei den PKW's auf der Motorhaube des benutzten Fahrzeuges anzubringen.

Bei Motorrädern entfällt das Anbringen der Rallyeaufkleber

Die Startnummern sind links und rechts an den Fahrzeugen anzubringen.

15.Start und Ziel

**Startort: Kulmbach-Blaich
Brauereihof der Mönchshof -Brauerei
Einfahrt Hofer Str. (gegenüber der Aral - Tankstelle)**

Gestartet wird am Samstag den 22.05.04 ab 6 .01 Uhr nach Startnummern aufsteigend in Minutenabständen.

Alle **Motorräder** starten mit aufsteigender Startnummer **ab 5.31 Uhr** ebenfalls im Minutenabstand. Sie erhalten zusätzlich einen Zeitbonus von 30 Minuten zur Ausarbeitung der Strecke, da die Möglichkeit zur Ausarbeitung stark beeinträchtigt ist. Dieser Zeitbonus wird nicht in der Bordkarte berücksichtigt.
(Beispiel: Startzeit laut Bordkarte 6 Uhr 01 Start jedoch um 5 Uhr 31).

Zielort: Karlstein ca. 20 km süd-westlich von Prag

Die Ankunft der ersten Teilnehmer wird dort gegen 17. 30 Uhr erwartet.

16.Streckenführung

Unsere Strecke führt durch Oberfranken in die tschechische Republik. Die Streckenlänge beträgt ca. 480 km. Größtenteils werden Teerstraßen, auf kurzen Teilabschnitten auch gute Schotter- oder Betonstraßen befahren. Die Mittagspause ist in Pilzen direkt in der Pilsener Brauerei geplant.

Achtung!!

Auf den Autobahnen in der tschechischen Republik besteht Autobahngebührenpflicht.

Während der Veranstaltung wird keine Vignette benötigt. Sie wird, wenn nicht auf der Landstraße zurückgefahren wird für die Heimreise benötigt.

Sie kann an der Grenze bzw. vor der Heimreise an den Tankstellen in der Tschechei gekauft werden.

17.Abandprogramm in Karlstein

Ab 20.00 Uhr findet im Hotelsaal des Romantik- Hotels Mlyn **** in Karlstein ein gemütliches Beisammensein, auf Wunsch mit 4 bzw. 5 Gänge Abendmenü, statt.

Um 21.30 Uhr wird die Idealstrecke bekannt gegeben.

Gegen 22.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer in Tschechien durch die Ehrengäste Herrn Alfons Kraus, Stadtrat der Stadt Kulmbach, dem tschechischen Polizeichef pik. JUDr. Jan Brazda und der Abordnung der Stadt Karlstein.

Um 23.00 Uhr ist dann Siegerehrung

Ende ???

18.Übernachtungen

Der Veranstalter nimmt gerne Ihre Buchung der Zimmerwünsche entgegen und leitet Sie nach Erhalt der entstehenden Kosten an die Hotels weiter.

(Achtung bei den nachstehenden Hotels kann nur über den Veranstalter gebucht werden, da die Zimmeranzahl je nach Hotel begrenzt ist).

Preise:

Romantik- Hotel Mlyn Karlstein ** Sterne Kategorie**

Übernachtung für 1 Person im Einzelzimmer mit Frühstücksbuffet	75,00 €
Übernachtung für 2 Personen im Doppelzimmer mit Frühstücksbuffet	95,00 €
Übernachtung für 3 Personen im 3-Bettzimmer mit Frühstücksbuffet	120,00 €
Abendessen und Getränke nach Karte	

Hotel Karlstein am Fuße der Burg **Sterne Kategorie

Übernachtung für 2 Personen im Doppelzimmer mit Frühstück	45,00 €
Übernachtung für 3 Personen im 3- Bettzimmer mit Frühstück	60,00 €

Am Freitag den 14.05.04 um 19 .00 Uhr im Gasthof Heller in
Kulmbach-Lösau (Bitte unbedingt den Kfz.-Schein mitbringen)

3. Nachmeldungen nach der Fahrerbesprechung

Bis zum 20.05.04, 20.00 Uhr schriftlich an das Nennbüro

Änderungen von Fahrer und/oder Beifahrer können bis spätestens beim Eintreffen am Startort erfolgen. Es wird empfohlen sich rechtzeitig anzumelden, da die **Teilnehmerzahl auf 120 Teams begrenzt** ist und die Startnummern entsprechend der Reihenfolge der eingegangenen Nennungen vergeben werden.

20. Haftung

Der Veranstalter übernimmt gegenüber den Teilnehmern keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden vor, während und nach der Veranstaltung.

Die Teilnehmer verzichten ausdrücklich durch Abgabe Ihrer Unterschriften auf dem Nennformular bei der Anmeldung für sich und ihre Angehörigen sowie für Personen denen sie zum Unterhalt verpflichtet sind, für jeden im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung erlittenen Schaden auf das Recht der Rückgriffs gegen den Veranstalter oder dessen Hilfspersonal, gegen Behörden oder irgendwelche Organisatoren oder Personen, die mit der Vorbereitung oder Durchführung der Veranstaltung in Verbindung stehen.

Die Teilnehmer tragen Zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von Ihnen oder ihrem Fahrzeug verursachten Personen, Sach- oder Vermögensschäden. Jeder Teilnehmer fährt auf

Jeder Teilnehmer kann Protest einlegen, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

Der Protest einlegende Teilnehmer muss am Zielort angekommen sein.
Der Protest muss innerhalb 30. Min. nach Zielankunft in schriftlicher Form unter Angabe der Startnummer zusammen mit einer Protestgebühr von 50 EUR. bei der Fahrtleitung eingereicht werden.
Die Protestfrist endet 30 Min. nach Schließung des Ziels.

Über den Protest entscheidet ein Schiedsgericht.

Das Schiedsgericht besteht aus einem Mitglied des Veranstalters, einem Fahrervertreter und einem neutralen Vorsitzenden.

Die Entscheidung des Schiedsgerichtes erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges, ist endgültig und wird in der Wertung berücksichtigt.

Die Protestgebühr wird zurückerstattet, wenn dem Protest entsprochen wird.

Sammelproteste sind nicht zulässig.

23.Fahrerbesprechung

Fahrer und Beifahrer werden gebeten, sich am Freitag, den 14.05.04 um 19.30 Uhr im Gasthof Heller Kulmbach- Lösau zur Fahrerbesprechung einzufinden.

Bei der Fahrerbesprechung werden alle Formalitäten geklärt sowie die Rallyeaufkleber- Startnummern und Landkarten ausgegeben.

Desweiteren werden wichtige Informationen rund um die Veranstaltung gegeben sowie wichtige Begriffe zur Auswertung der Strecke erklärt. Die Fahrtleitung sowie die Streckenchefs stehen Ihnen bei Fragen zur Verfügung.

Selbstverständlich können auch Anmeldungen bei der Fahrerbesprechung abgegeben werden, solange die maximale Teilnehmerzahl von 120 Teams nicht erreicht ist.

Bitte die Fahrzeugpapiere für das bei der Veranstaltung benutzte Fahrzeug mitbringen!

24.Siegerehrung

Die Siegerehrung findet am Samstag den 22. 05. 04 im Großen Saal des Hotel Mlyn in Karlstein statt. Einlass ab 19 Uhr 30

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

25.Pokale und Ehrenpreise

Bei der Siegerehrung werden folgende Pokale überreicht:

- **Klassenpokale**
30 % aller gestarteten Teams der jeweiligen Klasse erhalten die Klassenpokale (für Fahrer und Beifahrer)
- **Damenpokal**
Das beste Damenteam bekommt den Damenpokal (Fahrerinnen und Beifahrerinnen)
- **Gesamtsiegertrophäe**
Wird an den/die Gesamtsieger/in ausgegeben.
- **Pokal für weiteste Anfahrt zum Start**

Die Vergabe von weiteren Preisen behält sich der Veranstalter vor.

26. Wertung

Verlust der Bordkarte	= Wertungsverlust
Verstöße gegen Punkt 3 und 6 dieser Ausschreibung	= Wertungsverlust
Auslassen einer Zeitkontrolle (ZK)	= 100 Strafpunkte
Überschreiten der Karenzzeit	= 100 Strafpunkte
Auslassen einer besetzten Durchfahrtskontrolle (DK)	= 50 Strafpunkte
Fehlende unbesetzte Stempelkontrolle	= 10 Strafpunkte
Fehlende Nummerkontrolle (NK)	= 10 Strafpunkte
Falsche Reihenfolge von SK + NK	= je 10 Strafpunkte
Bleistifteinträge, Ausbesserungen oder Radierungen	= je 10 Strafpunkte
Leer gelassene Felder in der Bordkarte zwischen SK's o. NK's	= je 10 Strafpunkte
Nicht oder falsch beantwortete Frage	= 10 Strafpunkte
Über- oder Unterschreiten der Sollzeit je angefangene Minute	= 1 Strafpunkt

Sieger ist das Team mit der niedrigsten Strafpunktzahl!

27. Parkplätze – Transfer

Für die Fahrzeuge der Teilnehmer wurde die Parkfläche im Hotelgrundstück Mlyn angemietet.

Der Parkplatz ist mit einer Mauer umgeben. Die Ein-Ausfahrt wird ab 22 Uhr bis 7 Uhr verschlossen. Die Polizei hat mit 2 Streifen die Bewachung übernommen. Ein Transfer nach der Siegerehrung zu den Hotels kann gegen eine geringe Gebühr bereit gestellt werden.

Ehrentafel

Veranstaltungsjahr

Zielort

2003

Prag

PKW – Wertung

Udo Meier / Kirsten Meier

Motorradwertung

Roland Eckstein

H. Ungefug/ O. Priller

Dankeschön

Hiermit möchten wir uns ganz herzlich bei den genannten Firmen (alphabetisch geordnet) für die tatkräftige Unterstützung bedanken, da ohne sie die Realisierung dieser Veranstaltung nicht möglich wäre:

und nicht zuletzt allen bei der Durchführung dieser Veranstaltung beteiligten Personen.....

.....Ihnen allen vielen Dank !

Ihr Veranstalterteam des LOV.